

Die bäuerliche Welt

Geschichte und Kultur in sieben
Jahrhunderten



Mit Beiträgen von
Jerome Blum, Joan Thirsk,
Diedrich Saalfeld,
Yves-Marie Berce, Jacqueline Simpson,
William N. Parker, Harvey Franklin

Herausgegeben von Jerome Blum

Verlag C.H.Beck, München

INHALT

Einleitung S. 7

Jerome Blum, Universität Princeton

1. Dorf und Familie S. 9

Jerome Blum

Verwandtschaft und Kooperation - Dörfliche Demokratie? - Die Dorfversammlung - Gemeindeleben und Gemeindegelände - Die Grundherren - Kirche und Familie - Fortschritt der Landwirtschaft, Niedergang der Dorfgemeinschaft

2. Der Adel und das Land S. 33

Jerome Blum

Ursprünge des Adels — Geboren, erzogen ... oder gekauft - „Kein Land ohne Grundherrn“ - Steuern und Monopole - Justiz - Pflicht, Pracht und Verschuldung - Die Jagd: Privileg des Adels - „Adelige Reformlandwirte“ - Talent zum Überleben

3. Von der Leibeigenschaft zur Freiheit S. 57

Jerome Blum

Dienstpflicht, Leibeigenschaft und Sklaverei - Die Wege trennen sich: Leibeigenschaft in Osteuropa - Arbeitskraft, Bargeld und Naturalien - „Am besten, wenn er weint“ - Ein Hoffnungsschimmer - Die Befreiung

4. Die Landwirtschaft S. 81

Joan Thirsk, Universität Oxford

Ressourcen - Ackerland gegen Weideland - Einhegungen - Märkte, Handel und Transportwesen - Das Zeitalter der Meliorationen - Neue Nutzungen für alte Felder - Der Aufstieg des adeligen Landwirts - Die Maschine kommt auf - Landwirtschaft als Wissenschaft

5. Die Sorge um das tägliche Brot S. 109

Diedrich Saalfeld, Universität Göttingen

Die Bevölkerung Europas - Die Gesellschaftsordnung der vorindustriellen Zeit - Der Bauernstand - Das Landhandwerk - Das Bürgertum - Der Lebensstandard vom 16. bis zum 19. Jahrhundert - Die Ernährung - Die Kleidung - Die Wohnverhältnisse - Die Massenarmut in der Neuzeit Europas

6. Bauernunruhen S. 133

Yves-Marie Berce, Universität Reims

Das Rechtsverständnis der Landbevölkerung — Straftaten auf dem Lande - Anlässe der Bauernrevolten - Formen bäuerlichen Aufbegehrens - Alltägliche Gewalt - Die großen Aufstände von der Reformation bis zur Revolution von 1789 - Die neuen Herren

7. Volkstümliche Erzählungen und Bräuche S. 157

Jacqueline Simpson, Herausgeberin der Zeitschrift Folklore'

Die verborgenen Funktionen der Überlieferungen - Gute und böse Feen - Hexen und Hexenzauber - Der böse Blick - Der Zyklus der Jahreszeiten - Christentum und Volksglaube - Lebens- und Todesrituale - Volksüberlieferung in der modernen Gesellschaft

8. Der amerikanische Farmer S. 181

William N. Parker, Yale University, New Haven

Siedlungsverlauf und Siedlungsprobleme - Der allgegenwärtige Markt - Der Produktivitätssprung - Farmerfamilien und ländliche Nachbarschaften

9. Der Bauer in der Welt von heute

S. 209

Harvey Franklin, Universität Wellington

Implikationen der modernen Entwicklung - Die osteuropäischen Nachfolgestaaten - Die Bauern und der Populismus - Probleme des bäuerlichen Mittelstands - Die europäischen Mittelmeerländer - Landreform: Das italienische Beispiel - Die östliche Alternative: Kollektivierung - Das Überleben des bäuerlichen Familienbetriebs - Eine Welt ohne Bauern?

Ausgewählte Literatur \$

Abbildungsnachweis S. 2\5

Personen-Und Ortsregister S. 238